

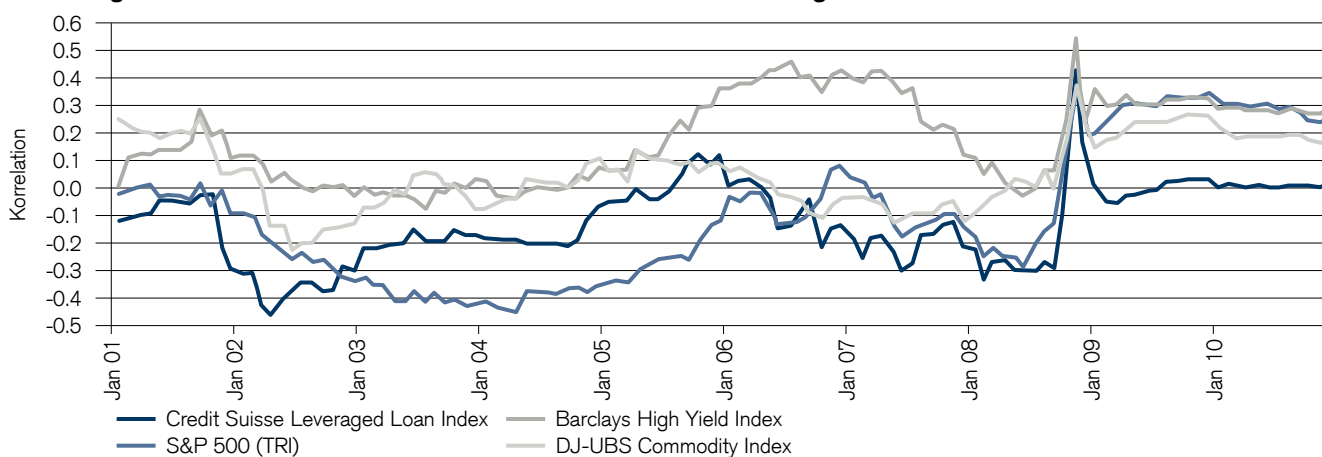
Historisch betrachtet wiesen Senior Loans aufgrund ihrer Vorrangigkeit in der Kapitalstruktur in der Vergangenheit höhere Erlösquoten bei Zahlungsausfällen auf: Die Erlösquote nach einem Konkurs liegt bei Senior Loans bei rund 80% während die Inhaber von Anleihen im Durchschnitt 18% bis 64% erzielen (Quelle: Moody's, Daten von 1987-2010).

Portfoliokontext / Relative Vorteile gegenüber High Yield

In Anbetracht eines äusserst tiefen Zinsniveaus stellt sich für langfristig denkende Investoren die Frage, wie ein Fixed-Income-Portfolio optimal positioniert werden kann. Senior Loans bieten im augenblicklichen Marktumfeld attraktive Vorteile und lassen sich im Portfoliokontext gut in die Anlagestruktur institutioneller Kunden einbetten. Durch ihre auf variablen Zinsen basierende Renditestruktur – die Zinsen sind an einen Referenzzinssatz gebunden – weisen Senior Loans eine Absicherung gegen Zinsschwankungen auf und ermöglichen bei steigenden Zinsen eine potentielle Outperformance gegen-

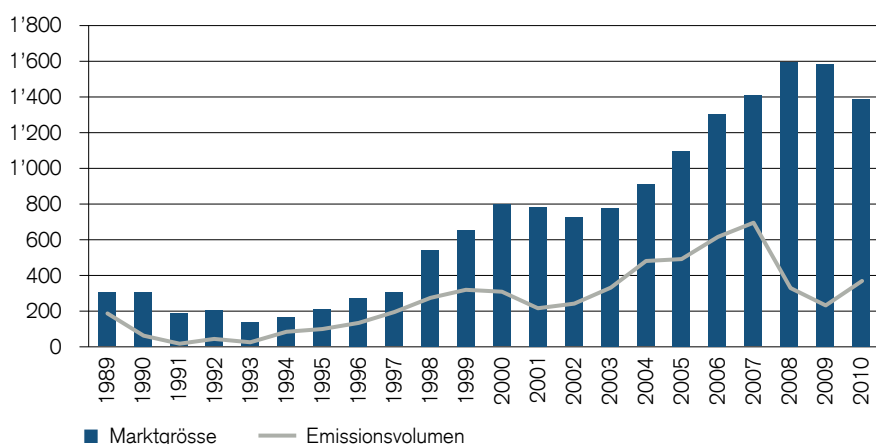


Abbildung 2: Rollende 3-Jahres-Korrelation zu Core-Fixed-Income-Anlagen



Quelle: Credit Suisse, Bloomberg. Daten von Januar 2001 bis Dezember 2010

Abbildung 4: Der Markt für vorrangige Kredite



Quelle: Credit Suisse

Opportunitäten des Senior Loan Marktes

Der Markt für Senior Loans ist in den USA am weitesten ausgereift. Während in Europa diese Entwicklung noch etwas jünger ist, fand sie in den USA schon in den frühen neunziger Jahren ihren Anfang. In den letzten 20 Jahren hat der Markt für vorrangige Kredite ein enormes Wachstum erfahren und heute einen Wert von fast USD 1.6 Billionen erreicht. Aufgrund der zunehmend schlechteren herkömmlichen Refinanzierungsmöglichkeiten bietet der Senior Loan Markt zahlreiche Opportunitäten. Dies resultiert aus einer restriktiveren Kreditvergabe durch den Bankensektor, der mit strengeren Richtlinien hinsichtlich der Eigenkapitalunterlegung wie Basel III konfrontiert wird und aus der vielfach angespannten Finanzsituation von Finanzintermediären, welche keine Investitionen mehr im Non-Investment-Grade zulässt. Diese Situation spiegelt sich in einem seit der Finanzkrise wieder ansteigenden Neuemissionsvolumen von Senior Loans wider. Vor allem auch in den Non-US-Märkten ist das Angebot an Se-

nior Loans in den letzten zwei Jahren stark angestiegen. Dies ermöglicht eine Diversifikation innerhalb eines Fonds nicht nur nach Sektoren, sondern auch nach Regionen.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass Senior Loans für langfristig orientierte Investoren eine attraktive Anlagealternative darstellen können. Die Anlageklasse kann insbesondere auch für institutionelle Anleger interessant sein, die für ihre festverzinslichen Anlagen eine Alternative suchen.

Erstellt durch Marketing Asset Management.

Dieses Dokument wurde von der Division Asset Management von Credit Suisse («Credit Suisse») und nicht von der Research-Abteilung von Credit Suisse erstellt. Es stellt weder Anlageresearch noch eine Research-Empfehlung zu regulatorischen Zwecken dar, da es nicht Ergebnis einer substanziellen Recherche oder Analyse ist. Dieses Dokument dient ausschliesslich zur Information und Veranschaulichung sowie zur Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot zur Zeichnung oder zum Erwerb der darin erwähnten Produkte und Dienstleistungen dar. Bei den darin enthaltenen Informationen handelt es sich lediglich um allgemeine Marktcommentare und in keiner Weise um regulierte Finanzberatung bzw. Rechts-, Steuer- oder andere regulierte Finanzdienstleistungen. Den finanziellen Zielen, Verhältnissen und Bedürfnissen einzelner Personen wird keine Rechnung getragen. Diese müssen indes berücksichtigt werden, bevor eine Anlageentscheidung getroffen wird. Die hierin enthaltenen Informationen sind nicht ausreichend, um eine Anlageentscheidung zu treffen, und stellen keine persönliche Empfehlung oder Anlageberatung dar. Sie bringen lediglich die Einschätzungen und Meinungen der betreffenden einzelnen Mitarbeiter von Asset Management zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments zum Ausdruck und beziehen sich nicht auf das Datum, an dem der Leser die Informationen erhält oder darauf zugreift. Die Einschätzungen und Meinungen der Mitarbeiter von Asset Management können von den Einschätzungen und Meinungen der Analysten von Credit Suisse oder von anderen Mitarbeitern von Credit Suisse Asset Management oder den Eigenpositionen von Credit Suisse abweichen oder können diesen widersprechen. Sie können sich zudem jederzeit ohne Benachrichtigung ändern und es besteht keine Verpflichtung, die Angaben zu aktualisieren. Sofern dieses Dokument Aussagen über künftige Wertentwicklungen enthält, sind diese Aussagen zukunftsgerichtet und bergen daher diverse Risiken und Ungewissheiten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus oder basieren auf Quellen, die von Credit Suisse als zuverlässig erachtet werden; dennoch garantiert Credit Suisse weder deren Richtigkeit noch deren Vollständigkeit. Credit Suisse lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aufgrund der Verwendung dieses Dokuments entstehen. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Sämtliche hierin erwähnten Bewertungen unterliegen den Bewertungsrichtlinien und -prozessen von Credit Suisse. Zu beachten ist, dass historische Renditeangaben und Finanzmarktszenarien keine Garantie für zukünftige Ergebnisse sind.

Mit jeder Anlage sind Risiken verbunden und unter volatilen oder unsicheren Marktbedingungen können der Wert und die Rendite der Anlage stark fluktuieren. Bei Anlagen in ausländischen Wertschriften oder Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die ausländische Wertschrift oder die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Alternative Anlageprodukte und -strategien (wie Hedge Funds und Private Equity) können komplex sein und höhere Risiken beinhalten. Diese Risiken können sich aus dem ausgedehnten Einsatz von Leerverkäufen, Derivaten und Leverage ergeben. Zudem kann der Mindestanlagezeitraum für solche Anlagen länger sein als bei traditionellen Anlageprodukten. Alternative Anlagestrategien (wie Hedge Funds) sind nur für Anleger bestimmt, welche die mit diesen Anlagen verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren.

Dieses Dokument ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Bürger eines Landes sind oder die in einem Land ihren Wohnsitz bzw. ihren Gesellschaftssitz haben, in dem die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung geltende Gesetze oder Vorschriften verletzen würde oder in dem Credit Suisse und/oder ihre Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen Registrierungs- oder Zulassungspflichten erfüllen müssten. Die Unterlagen wurden dem Empfänger zur Verfügung gestellt und dürfen nicht ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Credit Suisse weitergegeben werden.

Innerhalb der EWR wird das vorliegende Dokument von der Credit Suisse Asset Management Limited verteilt bzw. bereitgestellt, die von der Financial Services Authority zugelassen ist und von ihr beaufsichtigt wird. In der Schweiz wird es von der Credit Suisse AG und/oder ihren verbundenen Unternehmen verteilt bzw. bereitgestellt. Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Ihr Kundenberater zur Verfügung. In Brasilien wird das Dokument von der Banco de Investimentos Credit Suisse (Brasil) S.A. und/oder ihren verbundenen Unternehmen verteilt bzw. bereitgestellt. In Australien wird dieses Dokument von Credit Suisse Equities (Australia) Limited (ABN 35 068 232 708 AFSL 237237) herausgegeben, verteilt und bereitgestellt.

© Copyright 2011. CREDIT SUISSE GROUP AG und/oder verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten

CREDIT SUISSE AG

Asset Management
Marketing Asset Management
Postfach
CH-8070 Zürich

www.credit-suisse.com